



The Chemical Company

# Pozzolith® 20 R

## Verzögerer für Beton EN 934-2: T8 - chloridfrei

### Produktbeschreibung

POZZOLITH 20 R ist ein chloridfreier Erstarrungsverzögerer für Beton.

### Anwendungsgebiete

- abbindeverzögerter Beton
- Transportbeton

### Hinweise

Bei den angeführten Anwendungsfällen reicht der Zeitraum der Verarbeitbarkeit eines normalen Betons nicht aus, um diesen einwandfrei zu verdichten, insbesondere nicht, um nebeneinander gelegte Betonstreifen einwandfrei miteinander zu "vernähen".

POZZOLITH 20 R erlaubt durch Wahl der Dosierung, das Abbinden den Anforderungen entsprechend zu verzögern. Vor allem bei höheren Dosierungen wirkt POZZOLITH 20 R plastifizierend, so daß Anmachwasser eingespart werden kann.

### Vorteile

POZZOLITH 20 R bremst die Reaktion des Zementes. Der Endpunkt der Verarbeitbarkeit (Erstarrungsbeginn) des Betons wird hinausgeschoben. Die verzögernde Wirkung erhöht die Endfestigkeit des Betones und vermindert das Kriechen und Schwinden.

### Verarbeitung

POZZOLITH 20 R wird direkt in den Betonmischer bei der Betonherstellung zugegeben.

### Nachbehandlung

Da Beton an seiner Oberfläche durch Verdunstung große Mengen an Wasser verlieren kann, ist besonders bei längeren Verzögerungszeiten für

Schutzmaßnahmen Sorge zu tragen: Folien, Sonnen- und Windsegel etc.

### Dosierung

Empfohlene Dosierung:  
0,1 % - 2,0 % vom ZG

### Hinweise

Dosierung je nach gewünschtem Verzögerungseffekt. Da die Verzögerung von der Frischbetontemperatur und vor allem von der verwendeten Zementsorte stark abhängig ist, sehen wir von "Richtwerttabellen" ab. Wir prüfen jährlich alle österreichischen Zemente im Hinblick auf die Erstarrungszeiten in Verbindung mit Pozzolith 20 R. Vorversuche auf der Baustelle sind unerlässlich. Unser Fachberater steht Ihnen dann zur Verfügung, um Dosiermengen zu benennen.

### Stufendosierung:

Bei Verzögerungen zur Überbrückung von längeren Arbeitsunterbrechungen (in der Nacht) genügt es erfahrungsgemäß nicht, nur den letzten Streifen zu verzögern, da sonst Gefahr besteht, daß sich infolge Kontraktionsspannungen im nicht verzögerten Beton Risse in der Grenzzone ergeben. Die Verzögerung ist, ausgehend von der notwendigen Höchstdosierung so abzustufen, daß die vorher einzubringenden Streifen jeweils mit mind. der halben POZZOLITH 20 R-Menge des folgenden Abschnittes dosiert werden, z.B. bei 18°C und 14 Stunden anvibrierbare Zeit: für den letzten Streifen notwendig 1,2 % zweitletzter Streifen mind. 0,6 % besser 0,8 % drittletzter Streifen mind. 0,3 % besser 0,4 %.

Der unmittelbar neben unverzögertem Beton eingebrachte bzw. einzubringende Beton soll höchstens mit 0,5 % POZZOLITH® 20 R dosiert werden. Der erste Streifen nach einem Nachtunterbruch ist mind. auf 5 Stunden



The Chemical Company

# Pozzolith® 20 R

## Verzögerer für Beton EN 934-2: T8 - chloridfrei

anvibrierbare Zeit, die folgenden entsprechend den oben angeführten maßgebenden Faktoren, zu dosieren.

### Sicherheitshinweise

Gefahren-, Sicherheits- und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt und der Gebindeetikette.

### Chemische Kennwerte

Maximaler Chloridgehalt: 0,10 % Masseanteil  
Maximaler Alkaligehalt: 8,0 % Masseanteil

### Verarbeitungstemperatur und Lagerbedingungen

Verarbeitbar von +5° C bis +30° C  
1 Jahr lagerfähig  
bei +5° C bis +30° C lagern

### Technische Daten

Form	flüssig	
Farbe	hellblau	
Dichte	1,10 g/cm <sup>3</sup>	+/-0,02 bei +20 °C
Feststoffgehalt	ca. 15 M.-%	bei +105 °C IR-Trockner (auf Massekonstanz)
pH-Wert	5,5	+/-1

### Lieferform

	Artikelnummer
K 25 kg	50965901
F 220 kg	50965848
C 1000 kg	50965795



The Chemical Company

# Pozzolith® 20 R

## Verzögerer für Beton EN 934-2: T8 - chloridfrei

TM-Nr: 284 Ausgabe 28.09.2006

Dieses technische Datenblatt dient, wie unsere sonstigen technischen Hinweise und Auskünfte, lediglich zur Beschreibung der Beschaffenheit dieses Produktes, seiner Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten. Es hat aber nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften des Produktes oder dessen Eignung für einen Einsatzzweck zuzusichern, und die Beschreibung enthält auch keine vollständige Gebrauchsanweisung. Da wir uns Änderungen unserer technischen Datenblätter vorbehalten, obliegt es den Kunden, sicherzustellen, daß das jeweils aktuelle technische Datenblatt vorliegt. Aktuelle technische Datenblätter können in allen unseren Standorten angefordert werden oder von unserer Webseite [www.basf-cc.at](http://www.basf-cc.at), in der Kategorie "Produkte", per Download bezogen werden. Darüber hinaus gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

### **BASF Performance Products GmbH - Geschäftsbereich Betonzusatzmittel**

A-8670 Krieglach, Roseggerstraße 101, Tel: 03855/2371, [office.austria@basf.com](mailto:office.austria@basf.com), [www.basf-cc.at](http://www.basf-cc.at),  
Notfallauskunft:+491802273112